Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-104382-p0001-7

230 230

Gottes

Röm. Reichs

ve/ Berge/ Stettin/
chwiebussen Hertzog/
u Hohen-Zollern/der
Bütow/ꝛc. Fügen
ffschafft Mannsfeld
fschafft/ Haupt- und
nen Dörffern/ingleich
ebst Entbietung Un-
rg denen daselbst sich
rten Gottesdienstes
nser gnädigstes Be-
Gottesdienst darin-
nd gebessert werden
serm Hertzogthumb
Collecte einsamlen
und Graffschafft zu
ie Kirch-Thüren zu-
vorhero das Volck
rdnetem Inspectori
n, was iedes Kirch-
n/ sonsten auch da-
teuer iedes Orts ein-
r Christlich und wil-
Consistorial-Secret
obr. Anno 1686.

allen und ieden Un
Magdeburgischer
Ambt-Leuten/Bür
chen denen Kirchen
sers gnädigen Gru
befindenden Franz
die in gedachter S
gehren abgetreten.
nen gehalten werde
muß; So haben
Magdeburg und d
zulassen. Begehr
reparirung ermeld
setzende Becken ab
zur Freygebigkeit v
zuzufertigen/ dieser
spiel beygetragen/ z
hin zu sehen hat/ d
gesamlet werden m
lig erweisen/ also se
des Hertzogthums

230 ℔30

WIr Friderich Wilhelm/ von Gottes

Gnaden/ Marggraf zu Brandenburg/ des Heiligen Röm. Reichs Ertz-Cämmerer und Chur-Fürst/ in Preussen/ zu Magdeburg/ Jülich/ Cleve/ Berge/ Stettin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ auch in Schlesien/ zu Crossen und Schwiebussen Hertzog/ Burggraf zu Nürnberg/ Fürst zu Halberstadt/ Minden und Camin/ Graf zu Hohen-Zollern/ der Marck und Ravensberg/ Herr zu Ravenstein/ und der Lande Lauenburg und Bütow/ ꝛc. Fügen allen und ieden Unsern getreuen Unterthanen Unsers Hertzogthumbs Magdeburg und der Grafschafft Mannsfeld Magdeburgischer Hoheit vom Dom Capitul/ Prälaten/ Graffen/ Herren/ denen von der Ritterschafft/ Haupt- und Ambt-Leuten/ Bürgermeister und Räthen in denen Städten/ Richtern und Schultheissen in denen Dörffern/ ingleichen denen Kirchen und Schul-Inspectoribus, auch Predigern in Städten und aufm Lande/ nebst Entbietung Unsers gnädigen Grusses/ hiermit zuwissen: Wasgestalt der Rath Unserer Alten Stadt Magdeburg denen daselbst sich befindenden Französischen Exulanten zu beständiger Exercirung ihres Evangelisch-Reformirten Gottesdienstes die in gedachter Stadt/ bey dem Closter Marien Magdalenen verhandene wüste Kirche/ auff Unser gnädigstes Begehren abgetreten. Wann aber solche Kirche sich annoch in dem Stande nicht befindet/ daß der Gottesdienst darinnen gehalten werden könne/ sondern zuförderst nothwendig ein und anders daran repariret und gebessert werden muß; So haben Wir gnädigst gut befunden/ zu Behuf der dißfalls erforderten Kosten/ in Unserm Hertzogthumb Magdeburg und der Grafschafft Mannsfeld Unserer Magdeburgischen Hoheit eine allgemeine Collecte einsamlen zulassen. Begehren demnach hiermit gnädigst/ es wolle ein ieder in gedachten Hertzogthume und Grafschafft zu reparirung ermeldter Kirche eine Christliche Beysteuer in die zu dem Ende des Sontages vor die Kirch-Thüren zusetzende Becken abzustatten sich willig finden lassen/ Immassen dann die Predigere des Sontags vorhero das Volck zur Freygebigkeit von denen Cantzeln anzuermahnen/ und das eingekommene Geld ihren verordnetem Inspectori zuzufertigen/ dieser aber wann alles aus seinem districte beysammen/ selbiges nebst der designation, was iedes Kirchspiel beygetragen/ zu Unserm Consistorio allhier zu fernerer Abfolgung ungesäumt einzuschicken/ sonsten auch dahin zu sehen hat/ damit zum längsten binnen 4. Wochen nach Erhaltung dieses Mandati die Beysteuer iedes Orts eingesamlet werden möge; Gleichwie Wir Uns nun zu einem ieden versehen/ er werde sich hierunter Christlich und willig erweisen/ also seynd Wir es in Gnaden zu erkennen geneigt; Zu Uhrkund haben Wir Unser Consistorial-Secret des Hertzogthums Magdeburg hierunter aufdrücken lassen/ So geschehen zu Halle/ den 21. Octobr. Anno 1686.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-104382-p0004-4

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-104382-p0005-9

230 [illegible] 30

Gottes

Röm. Reichs

ve/ Be[illegible]

chwiebu[illegible]

u Hohe[illegible]

Bütor[illegible]

ffschaff[illegible]

eschafft[illegible]

nen Dö[illegible]

ebst En[illegible]

rg dene[illegible]

rten E[illegible]

nser gn[illegible]

Gotte[illegible]

nd geb[illegible]

serm K[illegible]

Colleg[illegible]

und E[illegible]

ie Kirc[illegible]

vorhe[illegible]

rdnete[illegible]

n, was[illegible]

n / son[illegible]

teuer i[illegible]

r Chri[illegible]

onsis[illegible]

obr. A[illegible]

allen und ieden Uns[illegible]
Magdeburgischer [illegible]
Ambt-Leuten/Bür[illegible]
chen denen Kirchen [illegible]
sers gnädigen Gru[illegible]
befindenden Franz[illegible]
die in gedachter G[illegible]
gehren abgetreten.
nen gehalten werde[illegible]
muß; So haben [illegible]
Magdeburg und d[illegible]
zulassen. Begehr[illegible]
reparirung ermeld[illegible]
setzende Becken ab[illegible]
zur Freygebigkeit v[illegible]
zuzufertigen/ dieser[illegible]
spiel beygetragen/ z[illegible]
hin zu sehen hat/ d[illegible]
gesamlet werden m[illegible]
lig erweisen/ also se[illegible]
des Hertzogthums